

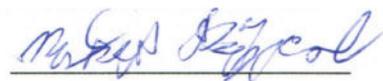
**Gendarstellung zum Bericht in der MZ "Auftritt abgesagt: Eklat nach Festival"
vom Mittwoch, den 7. März 2018**

Über unsere Performance 'My home is not my home' existieren mittlerweile wohl wilde Gerüchte, was wir da in der Ostdeutschen Galerie gezeigt hätten. So sehen wir uns aufgefordert, das ein oder andere klarzustellen.

1. In dem MZ-Artikel "Auftritt abgesagt: Eklat nach Festival" vom Mittwoch, den 7. März 2018 heißt es, 'die bambule.babys hätten während der Performance in der Ostdeutschen Galerie auch ein Video gezeigt, auf dem Pohl sexuelle Handlungen mit einer Madonnapigur an sich vollzieht'. Diese Aussage ist schlichtweg falsch. Abgesehen von einem 15-sekündigen Instagram-Schnipsel existiert kein Videomaterial. Die Performerin Pohl hätte auch keine sexuellen Handlungen mit einer Madonna-Figur an sich vollzogen - weder live noch per eingespieltem Video. Das viel diskutierte Bild ist und bleibt nach wie vor aus dem Zusammenhang gerissen.
2. Das Grundthema der Performance ist die 'metaphysische Obdachlosigkeit' und Heimatlosigkeit des Menschen in Zeiten von Flucht, Vertreibung und Krise und schwierigen politischen Verhältnissen in Europa und anderswo auf der Welt. Ideologisch aufgeladene Bilder von Heimat werden seziert. Im Sinne einer weiblichen Performancekunst, die u.a. in der Tradition von Marina Abramovic steht, werden auch Zuschreibungen verhandelt, die gerade weibliche Körper kulturgeschichtlich immer wieder erfahren haben. Exemplarisch sei hier erinnert an den ewigen Gegensatz zwischen Heiliger und Hure.
3. Als bambule.babys thematisieren wir die existentielle Verletzlichkeit des Menschen mit unterschiedlichen Stilmitteln. Wir wollten durch die Performance oder entsprechendes Videomaterial keine religiösen Gefühle verletzen.
4. Dass für die Performance eine Altersfreigabe von FSK 18 notwendig sei, war zudem eine Einschätzung des Kulturamts, noch bevor das Kulturamt überhaupt relevante Bilder der Performance gesehen hatte.



Anna Valeska Pohl
künstlerische Leitung



Michael Pöpperl
Gründungsmitglied